

Frankreich: Angeklagt wegen Mord an Juden

Paris. In Frankreich müssen sich seit Mittwoch 27 Angeklagte wegen der brutalen Ermordung eines jungen Juden vor Gericht verantworten. Vor dem Pariser Schwurgericht sind mutmaßliche Mitglieder und Helfer der sogenannten Barbarenbande angeklagt, die den 23jährigen Ilan Halimi 2006 entführt hatte, um Lösegeld von seiner Familie zu erpressen. Während seiner 24tägigen Gefangenschaft schlugen die Täter den jungen Mann und traktierten ihn mit brennenden Zigaretten und Messern. Als Halimis Familie nicht zahlte, legte die Bande ihr völlig entkräftetes Opfer nackt und geknebelt an einem Bahndamm ab. Noch auf dem Weg zum Krankenhaus starb Halimi.

Hauptangeklagter in dem Prozeß ist der 28 Jahre alte Youssef F., der den jungen Mann tödlich verletzt haben und Anführer der »Barbarenbande« sein soll. Ihm und einem weiteren Beschuldigten werden von der Anklage jüdenfeindliche Motive für die Tat vorgeworfen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124336.frankreich-angeklagt-wegen-mord-an-juden.html>